

07.1

Lichthaus Kino
Programm

30. Juni bis
06. Juli 2022
e-werk

Juni/Juli	30 Do	01 Fr	02 Sa	03 So	04 Mo	05 Di	06 Mi
17:10 Saal 2	AEIOU - Das schnelle Alphabet der Liebe	The Princess	AEIOU - Das schnelle Alphabet der Liebe	The Princess	The Princess	AEIOU - Das schnelle Alphabet der Liebe	Wie im echten Leben
17:20 Saal 1	Elvis	<i>heute 18 Uhr!</i> Belle	<i>heute 18 Uhr!</i> Wie im echten Leben	Elvis	Elvis	Elvis	Elvis
17:30 Saal 3	Alles in bester Ordnung	Alles in bester Ordnung	Schmetterlinge im Ohr	Dear Memories - Eine Reise mit Thomas Hoepker	Schmetterlinge im Ohr	Schmetterlinge im Ohr	Alles in bester Ordnung
19:10 Saal 2	Wie im echten Leben	Wie im echten Leben	<i>heute 20 Uhr!</i> Not a City	Wie im echten Leben	Wie im echten Leben	Wie im echten Leben	Wie im echten Leben
19:20 Saal 3	Der beste Film aller Zeiten	Der beste Film aller Zeiten	Der beste Film aller Zeiten	Der beste Film aller Zeiten	Der beste Film aller Zeiten	Der beste Film aller Zeiten	Der beste Film aller Zeiten
20:15 Saal 1	Elvis	Elvis	Elvis	Elvis	Elvis (0mU)	Elvis (0mU)	Elvis (0mU)
21:10 Saal 2	Everything everywhere all at once (0mU)	Chiara (0mU)	Everything everywhere all at once (0mU)	Der schlimmste Mensch der Welt	Der schlimmste Mensch der Welt (0mU)	Everything everywhere all at once (0mU)	
21:30 Saal 3	Massive Talent	Massive Talent (0mU)	Massive Talent (0mU)	Belle (0mU)	Massive Talent	Massive Talent (0mU)	Belle (0mU)

Lichthaus.info

Belle



Adresse. Am Kirschberg 4
99423 Weimar

Preise. 8,- Euro, 7,- Euro ermäßigt
Mo-Mi: 7,- Euro, 6,- Euro erm.
Kinder unter 12: 4,50 Euro

Info. www.lichthaus.info

Kontakt. post@lichthaus.info

VVK. www.kinoheld.de

Die Auszeichnungen des Lichthaus Kinos:
Programmpreis Spitzenpreis des BKM* 2005 - 2019
Programmpreis Mitteldeutschland 2004 - 08/10/12-19
*Beauftragte(r) der Bundesregierung für Kultur und Medien

Druck: Buch- und Kunst-
druckerei Keßler GmbH



Ryū to sobakasu no hime. Japan 2021. 121 Min.
Regie, Buch: Mamoru Hosoda

Suzu ist ein Teenager-Mädchen, das sich nur in der virtuellen Welt der Plattform „U“ ausleben kann. Im echten Leben schüchtern und von einem Erlebnis ihrer Kindheit traumatisiert, kann sie kaum aus sich herausgehen. Selbst singen kann sie nicht mehr. Aber mit ihrem virtuellen Avatar Belle ändert sich das. Sie ist nicht nur schön und anmutig, sondern wird als Sängerin von vielen der fünf Milliarden Nutzer von „U“ gefeiert und die Leute fragen sich: Wer ist Belle? Belle wiederum fragt sich, wer das Biest ist, das in der friedlichen Atmosphäre der VR sein Unwesen treibt, eine verwandte Seele – jemand, der sich hinter etwas versteckt?
Autor und Regisseur **Mamoru Hosoda** hat mit „Belle“ erneut einen wunderbaren Anime geschaffen - universell erzählt für jedes Alter.

Elvis



USA 2022. 159 Min. R,B: Baz Luhrmann. B: Sam Bromell, Craig Pearce, Jeremy Doner.. D: Austin Butler, Tom Hanks, Olivia DeJonge, Helen Thomson, Richard Roxburgh u.a

Das Drama beleuchtet das Leben und die Musik von Elvis Presley (Butler) im Kontext seiner komplizierten Beziehung zu seinem rätselhaften Manager, Colonel Tom Parker (Hanks). Die Geschichte befaßt sich mit der über 20 Jahre andauernden komplexen Dynamik zwischen den beiden Männern – von Presleys Aufstieg bis hin zum beispiellosen Starkult um seine Person. Besonderer Fokus liegt dabei auf der sich entwickelnden kulturellen Landschaft und dem Verlust der Unschuld in Amerika. Im Mittelpunkt dieser filmischen Reise steht eine der wichtigsten und einflußreichsten Personen in Elvis' Leben, Priscilla Presley (**Olivia DeJonge**). Der visionäre Filmemacher **Baz Luhrmann** erforscht in seinem neuen Film das Leben und die Musik Elvis Presleys. In den Hauptrollen brillieren **Austin Butler** und **Tom Hanks**.

Massive Talent



The Unbearable Weight of Massive Talent. USA 2022. 107 Min. R,B: Tom Gormican. B: Kevin Etten. Darsteller: Nicolas Cage, Pedro Pascal, Jacob Scipio, Neil Patrick Harris u.a.

Nick Cage hofft auf die Rolle seines Lebens. Eine Rolle, die ein Gamechanger wäre, die ihn wieder ganz nach oben bringt, aber als aus dem Part nichts wird, nimmt er das nächstbeste Angebot an, um Schulden zu bezahlen: Er soll auf Mallorca Gast auf einer Geburtstagsparty sein und bekommt dafür eine Million Dollar. Gastgeber ist der reiche Javier Gutierrez (**Pedro Pascal**), der ein Skript geschrieben hat und es gerne mit Cage umsetzen würde. Was Cage nicht erwartet hätte: Daß die CIA ihn rekrutiert, um ein entführtes Mädchen zu retten, und daß der Drahtzieher dahinter Javier ist. Genau jener, mit dem Cage schnell eine Männerfreundschaft verbindet ... **Nicholas Cage** spielt hier eine wilde, fikionalisierte Version seiner Selbst – das Ergebnis: einfach göttlich!

Wie im echten Leben



Frankreich 2021. 106 Min. Regie: Emmanuel Carrère. Drehbuch: Emmanuel Carrère. Darsteller: Juliette Binoche, Héléne Lambert, Léa Carne, Emely Madeleine u.a.

Plackerei und Geldnot, geringes gesellschaftliches Ansehen und prekäre Lebensverhältnisse – In „Wie im echten Leben“ schlüpft eine erfolgreiche Autorin (**Juliette Binoche**) in die Rolle einer Putzfrau, um den Alltag und die Erfahrungen schwer vermittelbarer Arbeiter nachvollziehen zu können. **WIE IM ECHTEN LEBEN** ist ein nach einer wahren Geschichte aufrüttelnd und zutiefst berührend erzähltes Kinoerlebnis. Regisseur **Emmanuel Carrère** versammelt ein umwerfendes und humorvolles SchauspielereInnen-Ensemble, das Leid und Liebe einer echten „Arbeits-Gemeinschaft“ zeigt. Ein weitsichtiger und sehr aktueller Film über die tiefen Gräben in unserer Gesellschaft und liebevolle Freundschaft, die von deren Überwindung träumt.

Der beste Film aller Zeiten



Competencia oficial. Spanien / Argentinien 2021. 114 Min. Regie: Mariano Cohn, Gastón Duprat. Darsteller: Penélope Cruz, Antonio Banderas, Oscar Martínez u.a.

Ein milliardenschwerer Unternehmer beschließt, einen unvergeßlichen Film zu drehen. Die exzentrische Filmemacherin Lola Cuevas (**Penélope Cruz**) wird für dieses ehrgeizige Unterfangen rekrutiert. Vervollständigt wird das All-Star-Team durch zwei Schauspiel-Legenden mit enormen Talenten, aber noch größeren Egos: Hollywood-Frauenschwarm Félix Rivero (**Antonio Banderas**) und das Enfant Terrible der Theaterwelt Iván Torres (**Oscar Martínez**), die gegensätzlicher nicht sein könnten und einander nicht gut gesonnen sind. Um die Dreharbeiten nicht zu gefährden, stellt Lola die beiden auf immer exzentrischere Proben. Félix und Iván müssen sich nicht nur den Fallstricken ihrer Eitelkeit stellen, sondern auch ihrem eigenen Vermächtnis - ein starbesetztes Kinovergnügen voller Witz und Ironie und einem überraschenden Finale!

The Princess



UK 2021. 106 Min. Regie & Buch: Ed Perkins. Dokumentarfilm.

In der ersten Kino-Dokumentation über das tragische Leben der Prinzessin von Wales nimmt uns der Regisseur **Ed Perkins** mit auf eine Zeitreise und läßt uns an Lady Dianas Leben, Vermächtnis und ihrem tragischen Tod aus einer völlig neuartigen Perspektive teilhaben: Durch die ausschließliche Verwendung von zeitgenössischem Archivmaterial spricht die Geschichte für sich selbst und ermöglicht einen sehr direkten, unvoreingenommenen und persönlichen Zugang zu der wohl meist fotografierten Person aller Zeiten. Die kompromißlose Montage zeichnet ein überraschendes und überwältigendes Bild einer Frau, das heute aktueller und moderner denn je erscheint und hinterfragt die Macht der Medien und ihre symbiotische – und oft toxische – Beziehung zu öffentlichen Persönlichkeiten und Institutionen.

Dear Memories - Eine Reise mit dem Magnum Fotografen Thomas Hoepker



Dokumentation. 98 Min. Regie & Buch: Nahuel Lopez. Kamera: Florian Mag. Mit: Thomas Hoepker und Christine Kruchen

Im Jahr 2017 erhielt der Fotograf Thomas Hoepker die Diagnose Alzheimer. Ein Schicksalsschlag, dem er sich jedoch bewußt entgegenstellen will, mit viel Humor und Arbeitseifer. Sein letzter großer Traum: Ein Roadtrip durch die USA gemeinsam mit seiner Ehefrau Christine. Noch einmal wollen sie sich gemeinsam auf eine große Reise begeben, eine Neuaufgabe jener Reise, die Anfang der 1960er Jahre sein internationales Renommee als Fotograf begründet hat. Heartland nannte er diesen Roadtrip durch die USA. **Thomas Hoepker** ist einer der bedeutendsten lebenden Fotografen weltweit. Seine Bilder wurden zu Ikonen des Fotojournalismus. Er war der erste deutsche Fotograf, der als Vollmitglied bei der legendären Agentur **Magnum Photos** aufgenommen wurde und diese später als ihr ehrenamtlicher Präsident leitete.

Chiara (OmU)



A CHIARA. Italien, Frankreich 2021. 122 Min. Regisseur: Jonas Carpignano. Darsteller: Swamy Rotolo, Grecia Rotolo, Carmela Fumo u.a.

Der preisgekrönte Filmemacher **Jonas Carpignano** erforscht die wahre Bedeutung von Familie in einem mutigen neorealistischen Coming-of-Age-Drama aus Italien über eine Jugendliche, die sich den Abgründen ihres Vaters stellen muß. In einer überwältigenden Performance spielt **Swamy Rotolo Chiara**, die 15-jährige Tochter einer wohlhabenden Familie, deren Verbindungen zur lokalen Mafia nach einer schockierenden Enthüllung ans Licht kommen. Im neuesten und dritten Teil seiner lose zusammenhängenden „kalabrischen Trilogie“ (nach **Mediterranea** und **Pio**) setzt Carpignano die Bestandsaufnahme zur Armut und Kriminalität in der Kleinstadtgemeinde Gioia Tauro fort, die das dortige soziale Gefüge prägen. Gewinner des **Europa Cinemas Labels** für den **besten europäischen Film** in der Quinzaine des Réalisateurs von **Cannes 2021**.

Schmetterlinge im Ohr



On est fait pour s'entendre. 93 Min. R,B: Pascal Elbé. D: Sandrine Kiberlain, Pascal Elbé, Valérie Donzelli, Emmanuelle Devos, François Berléand, Marthe Villalonga u.a.

Irgendwie ist das Leben für Antoine plötzlich sehr schwierig. Seine Freundin verläßt ihn ohne Begründung, die Nachbarin macht ihn ständig zur Schnecke, seine Schüler und die Kollegen beschwerten sich über sein Desinteresse ... Antoine braucht eine Weile, bis er den Ursprung seiner Probleme erkennt: Er kriegt nichts mehr mit, weil er schlecht hört. Beziehungsweise kaum etwas, mal ein bisschen mehr, mal weniger. Meistens weniger. Oder gar nichts. Also her mit den Hörgeräten, aber da ist auch Antoinettes Eitelkeit. Was er alles verpasst, wird ihm aber erst so richtig klar, als er seine Nachbarin Claire (**Sandrine Kiberlain**) näher kennenlernt. Eine hinreißend turbulente Komödie über die Schwierigkeiten der zwischenmenschlichen Kommunikation und den betörenden Charme der Ignoranz.